

DAS WORLD BOARD GRÜSST EUCH



Wir trafen uns vom 9. -12. Januar in Chatsworth, Kalifornien zu unserem ersten Meeting im Jahr 2008.

Eingangs besprachen wir das vorhandene World Service Board of Trustees Bulletin Nr. 29: *Regarding Methadone and Other*

Drug Replacement Programs (Methadon und andere Drogensubstitutionsprogramme). Dieses Bulletin spricht hauptsächlich Fragen im Zusammenhang mit Methadon und anderen Substitutionstherapien an; allerdings ist es seit seiner Veröffentlichung 1996 niemals aktualisiert worden. Wir hatten dieses Bulletin seit unserem letzten Meeting per Email überprüft und diskutiert und wir zogen eine Reihe von Möglichkeiten zur Aktualisierung in Betracht. Schließlich entschieden wir uns für die einleuchtendeste Option, nämlich einige Informationen aus diesem Bulletin in das gegenwärtige Faltblatt für den Dienst *NA Groups & Medication* (NA Gruppen und Medikamente) einzufügen. Die Zielgruppen sind bei beiden Faltblättern gleich und beide Schriften sollen den Gruppen helfen, ihre eigenen Diskussionen zu diesen Fragen zu führen. Wir wollen diese Diskussion bei unserem Märzmeeting wieder aufnehmen und die Ergebnisse der Gespräche auf der WSC 2008 vorbringen. Außerdem, sind wir durch unsere Diskussionen dazu inspiriert worden, einen Text zu dieser Frage in den Entwurf des Faltblattes für den Dienst *An Introduction to NA Meetings* (NA stellt seine Meetings vor) einzufügen, das auf der Konferenz von den Teilnehmern diskutiert wird.

Diese Diskussion war der Ausgangspunkt, die Erfahrungen der Board Mitglieder und Mitarbeiter zu teilen, die die CAT Workshops besuchten, und zu überlegen, wie wir diese Workshops für unsere Mitglieder verbessern können. Im Anschluss an diese Diskussion sahen wir den Entwurf der Agenda für die Konferenzwoche 2008 durch.

Am Donnerstag gingen wir das Material durch, welches 2008 über die Konferenzgenehmigungsschiene genehmigt werden soll (CAT Material). Dieses enthält zahlreiche Änderungsvorschläge für den *A Guide to World Services in NA* (Leitfaden für den Dienst auf Weltenebene), die Empfehlungen zur WSC-Anerkennung und den Bericht und den NAWS Haushalt 2008 sowie den Strategieplan und die Projektpläne. Wir diskutierten aus-

fühlich die Entwürfe der Faltblätter für den Dienst und die Genehmigungsverfahren für das NA Material. Die Änderungsvorschläge im CAT beinhalten unter anderem unseren Vorschlag zur Überprüfung der Abschnitte zum Genehmigungsprozess und zusammen mit dem CAT Mailing haben wir Material zu den Dienstfaltblättern verschickt, darunter auch mehrere Entwürfe, die die Diskussionen auf der Konferenz anregen sollten. Wir schlossen die Sitzung für diesen Tag mit einem Brainstorming zu möglichen Diskussionsthemen für den nächsten Zyklus. Diese werden weiter ausgearbeitet und bei unserer Märzsitzung noch einmal diskutiert.

Auf der Freitagssitzung überprüften und genehmigten wir das Finanz-Audit 2006-2007 der Weltdienste von NA. Mit der Genehmigung des Audits konnten wir den Jahresbericht abschließend fertigstellen. Dieser Bericht wurde ebenfalls im CAT Mailing an die Konferenzteilnehmer verschickt und ist auch online unter <http://www.na.org/reports/ar/2007/TOC.htm> einsehbar.

Wir schlossen unser Meeting am Samstag mit Themen, die bis zur WSC 2008 weiter ausgearbeitet werden müssen, darunter das Trainingsmodul für Regionsdelegierte als eine Komponente des Plans zur Kultivierung von Führungspersonen und ein Artikel als Beitrag für das *The NA Way Magazine*.

Was ist drin?

Diskussionsthemen	2
Das Antragspaket (Conference Agenda Report)	2
Public Relations	3
Mitgliederumfrage	4
Faltblätter für den Dienst Material, das über die Konferenzschiene genehmigt wird	5
Literaturvertrieb & Convention Workshop	7
Jahresbericht	7
NAWS Mitarbeiter	7
Entwicklung der Gemeinschaft	7
Neues zur Internetseite	10
Ernennungsausschuss (HRP)	10
WCNA-33	11
Kalender & Fristen	11

Wir waren dankbar, dass wir erneut ein produktives Meeting abhalten konnten und die Spannung, die sich angesichts der herannahenden WSC nun aufbaut, spornte uns an, insbesondere, als wir den Entwurf der Agenda für die Konferenz ausarbeiteten, ein Brainstorming zu möglichen Diskussionsthemen für den nächsten Zyklus veranstalteten und die vorgeschlagenen Projektpläne für 2008-2010 fertig stellten. Wir freuen uns wie immer über eure Unterstützung und euren Einsatz, den ihr an den Tag legt, um die NA Botschaft der Genesung weiterzutragen, damit Süchtige Freiheit von der aktiven Sucht finden können.

Vorschau

Im März werden wir uns mit dem Ernennungsausschuss treffen und unsere Pläne für die Konferenzwoche fertig stellen. Unsre Planung für die Woche wird das Motto der WSC 2008 hervorheben: *Unsere Freiheit, unsere Verantwortung*, denn damit wollen wir für uns alle ein inspirierendes, produktives und lohnenswertes Konferenzwochenende ermöglichen.

DISKUSSIONSFRAGEN

Bei unserem Meeting befassten wir uns mit den laufenden Diskussionen der aktuellen Diskussionsthemen (Aufbau starker Stammgruppen, Wer fehlt in unseren Meetings und warum? und unser Servicesystem). Das Antragspaket (*Conference Agenda Report*) umreißt die Fortschritte, die in diesem Zyklus bei den Diskussionsthemen zu verzeichnen waren, und beinhaltet zu jedem Thema mehrere Fragen. Eure Antworten zu diesen Fragen werden uns dabei unterstützen, unserer Gemeinschaft besser zu dienen und auch einigen unserer Diskussionen auf der Konferenz einen Rahmen zu geben.

Wie bereits festgestellt, entwickeln wir gerade mögliche Diskussionsfragen für den Konferenzzyklus 2008-2010. Die Diskussionsfragen sind für die Gespräche der Weltdienste mit der Gemeinschaft in jedem Konferenzzyklus ein wichtiger Fokus geworden. Mitglieder, Gruppen und Komitees auf der ganzen Welt haben sich an der Diskussion der Probleme beteiligt, denen wir als Gemeinschaft gegenüberstehen. Die Ergebnisse dieser Diskussionen wirken sich auf die Tools aus, die geschaffen werden, um der Gemeinschaft zu helfen, die Botschaft weiterzutragen. Wir sind in der Lage gewesen, die Mitglieder, die sich derzeit nicht im Service engagieren, so weit zu interessieren, dass es zumindest immer ein Thema gab, auf das man sich in der Gruppe konzentrierte. Mit dem Motto *Unsere Freiheit, unsere Verantwortung* für den Konferenzzyklus 2008-2010 wurde angeschnitten, dass wir ein Thema haben sollten, das sich mehr die Genesung als den Service zum Schwerpunkt hat. Wir versuchen, mit den Themen an die aktuelle Arbeit und die Projekte anzuknüpfen, die alle reflektieren, was wir aus der Gemeinschaft im Hinblick auf deren Bedürfnisse erfahren haben.

Obwohl wir uns noch mitten in der Diskussionsphase befinden, haben wir bereits fünf mögliche Themen ermittelt, die wir bei unserem Märzmeeting weiterentwickeln wollen. Wir stellen euch unsere ersten Ideen hier vor und hoffen, dass wir noch vor der WSC 2008 Rückmeldungen und Anregungen von euch dazu bekommen. Hier unsre Ideen:

- Selbsterhalt
- Spiritualität
- Das Herz, der Geist oder die Atmosphäre des Service
- Weltweite Gemeinschaft - wer fehlt/die Bande, die uns zusammenhalten
- Unser Symbol – der Schlüssel zur Freiheit, Selbst, Gesellschaft, Gott, Service

DAS ANTRAGSPAKET (CONFERENCE AGENDA REPORT; CAR)

Wir haben bereits die ersten Rückmeldungen zu den Diskussionsfragen im CAR 2008 erhalten. Dieses Dokument ist online einsehbar unter <http://www.na.org/conference/2008car-toc.htm>. Die ersten Rückmeldungen zum Online-Feedback sehen positiv aus; unsere Mitglieder sind fleißig gewesen und haben Verantwortungsbewusstsein gezeigt und so können wir insgesamt 74 Postings in den ersten



Bitte reicht eure Ideen und Antworten auf die Fragen, die im *Conference Agenda Report 2008* (online unter <http://www.na.org/conference/2008car-toc.htm>) zu finden sind, ein. Wir werden sie bis zur WSC 2008 annehmen, aber es wäre uns sehr lieb, wenn wir sie bis Ende Februar bereits hätten. Mitglieder, Gruppen und Dienstausschüsse sind alle herzlich eingeladen und dazu aufgerufen, sich zu beteiligen!

vier Wochen zählen. Die meisten davon stammen von Einzelpersonen, aber wir erwarten in den kommenden Wochen mehr Input aus den Gebiets- und Regionskomitees, wenn Versammlungen und CAR Arbeitsgruppen und Workshops abgehalten werden. Als unser Meeting stattfand, hatten die Weltdienste von NA bereits auf drei Zonalen Foren und einer regionsübergreifenden Veranstaltung CAR Workshops abgehalten und in den kommenden Monaten sind noch mehr geplant. Die „CAR –Zeit“ ist angebrochen und wir freuen uns darauf, so viele von euch wie möglich zu treffen. Das Online-Feedback-Formular findet ihr unter: <http://naws.org/surveys/index.php?sid=2>.

Konferenzseite

<http://www.na.org/conference>

Alle Online-Materialien zur Konferenz sind auf der Konferenzseite (conference page) zu finden. Die Seite wird laufend aktualisiert.

Wir haben auch die Sitzungsprofile verschickt und im Netz eingestellt, mit denen ihr das *Antragspaket 2008 (Conference Agenda Report)* leichter diskutieren könnt: <http://www.na.org/conference/wsc2008/session-profiles/sessprof.htm>

Diskussionsbereich für die Konferenzteilnehmer

<http://www.naws.org/wsc-forum/>

Im Discussion Topic Board sind möglicherweise viele Beiträge und Ansichten eingestellt, aber die Nutzungsfrequenz dieses Diskussionsbereichs für die Konferenzteilnehmer ist immer noch vergleichsweise niedrig. Wir haben beratschlagt, wie ein verstärktes Interesse und eine größere Beteiligung erzielt werden können. Schickt uns eure Ideen oder, noch besser, wenn ihr derzeit Konferenzteilnehmer seid oder früher wart, dann meldet euch an und nehmt an der Diskussion zu der konsensbasierten Entscheidungsfindung auf der WSC oder zu den neuen Service-Faltblättern oder zu einem beliebigen anderen Thema, das ihr gerne diskutieren möchtet, teil.



Fachveranstaltungen

Seit unserem letzten Ausschussmeetings haben die Weltdienste von NA drei Fachveranstaltungen besucht, darunter die Psychiatric Nurses Conference (Konferenz der psychiatrischen Berufe) in Florida.

Die Teilnehmer dieser Veranstaltung waren aufmerksam und begrüßten die Teilnahme von Narcotics Anonymous und sie wollten wissen, wie NA in die Trainingsmodule ihres Studienprogramms aufgenommen

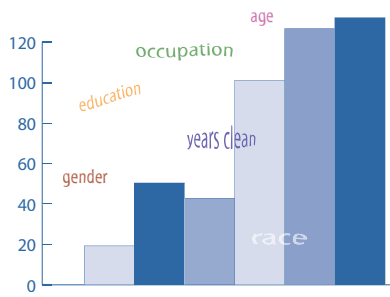
werden kann. Ebenso positiv war die Resonanz bei der Employee Assistance Professionals Conference (Fachleute für innerbetriebliche Hilfsangebote), die in San Diego, Kalifornien, stattfand. Viele der Teilnehmer dienten beim Militär und viele davon waren internationale Mitglieder dieser Vereinigung.

Wir stellten uns außerdem bei der International Society of Addiction Medicine Conference (Konferenz der Internationalen Gesellschaft für Suchtmedizin) vor, die in Kairo, Ägypten, stattfand und wir hatten bei unseren Kontakten mit den Teilnehmern die Unterstützung der lokalen NA Mitglieder. Auf dieser Veranstaltung hatten wir einen Stand und waren die einzigen Aussteller, die keine pharmazeutische Firma vertraten. Es waren Hunderte von Ärzten aus der ganzen Welt anwesend, wobei über 600 ägyptische Ärzte angemeldet waren. Unser Stand war lebhaft besucht und wir verteilten große Mengen von arabischer und englischer Literatur, und beantworteten Hunderte von Fragen. Es stimmte uns zuversichtlich, dass viele Ärzte der Meinung waren, dass es auf der Hand liegt, dass es NA darum geht, die Botschaft zu den Medikamentensüchtigen zu bringen und dass diese Diskussionen unsere Meetings für diese Süchtigen und potentiellen Mitglieder attraktiver gemacht haben. Dies wäre ohne die Unterstützung der vielen ägyptischen Mitglieder nicht möglich gewesen. Unseren aufrichtigsten Dank an die vielen Mitglieder in Ägypten, die eine Woche Urlaub geopfert haben, um den Stand zu unterstützen und gemeinsam mit den Weltdiensten von NA dazu beizutragen, dass wir auf dieser wichtigen Versammlung von Ärzten, die mit Süchtigen arbeiten, Aufklärungsarbeit über NA leisten konnten.

Mitarbeit bei Veranstaltungen

NAWS arbeitete gemeinsam mit der Region Chicagoland für die Alcohol and Drug Dependency Association's Conference (Konferenz des Verbandes für Alkohol und Drogenabhängigkeit in Illinois), und mit der Region Free State Region für die Association of Programs for Female Offenders Conference (Konferenz des Verbandes von Programmen für Straftäterinnen). Für diese Veranstaltungen stellten die Weltdienste von NA Unterstützung und/oder Material, damit sich die betrauten Diener vor Ort beteiligen konnten, sie besuchten die Konferenzen und stellten Kontakt mit den anwesenden Fachleuten her, indem sie sie mit Informationen über Genesung in NA und Mustern der Genesungsliteratur versorgten.

MITGLIEDERUMFRAGE



Wir wollen allen danken, die Mitgliederumfrage ausgefüllt haben und uns Informationen geliefert haben, die dazu beitragen, die Fachleute und potentiellen Mitglieder besser

über unsere Gemeinschaft und über die Genesung zu informieren. Wir sind den Mitgliedern, die sich beteiligt haben, dankbar. Es gingen etwa 13.000 Fragebögen von den Teilnehmern der WCNA-32, aus Online-Rückmeldungen und Post/Fax-Antworten ein. Der höchste Prozentsatz dieser Antworten kamen via Online und Post/Fax.

Die Daten aus der demografische Umfrage wurden dem externen Statistiker übergeben, der damit beauftragt wurde, die Daten aufzubereiten und Berichte zu verfassen, die uns auf unserem Märzmeeting vorliegen sollen.

Wir haben von mehreren Mitgliedern gehört, dass sie die Online-Mitgliederumfrage gerne länger im Netz gehabt hätten. Offenbar sind in manchen Regionen unserer Gemeinschaft erhebliche Kommunikationslücken vorhanden. Einige Mitglieder erfuhren erst von der Umfrage, als die Frist zur Teilnahme abgelaufen war. Wir haben nie zuvor versucht, eine gemeinschaftsweite Mitgliederhebung durchzuführen. Dies war ein Experiment, um unsere Arbeit über die Weltkonvention hinaus zu erweitern. Hoffentlich werden wir auch in der Zukunft eine gemeinschaftsweite Mitgliederumfrage durchführen und dabei kooperieren können, damit mehr Mitglieder davon informiert werden.

FALTBLÄTTER FÜR DEN DIENST



Wie berichtet, werden wir die Service-Faltblätter und Werkzeuge weiter diskutierten. Insbesondere haben wir uns überlegt, wie dieses Mate-

rial zu kategorisieren ist und wodurch sich ein Dienst- oder Informationsfaltblatt nun eigentlich definiert. Mit der Entwicklung dieser Materialien, wollten wir Informationsfaltblätter erstellen, die den Gruppen dabei helfen sollen, ihren Hauptzweck zu erfüllen. Eigentlich

stammten diese Themen und das Material für die Servicefaltblätter aus Diskussionen, die wir mit den Mitgliedern unserer Gemeinschaft bei den Workshops zu diesen Diskussionsthemen geführt hatten.

Uns wurde klar, dass sich einige dieser Materialien, die den Gruppen helfen sollen, eigentlich eher an die Mitglieder, die potentiellen Mitglieder oder andere Interessierte richten sollten, und das bringt uns zu der Frage zurück: Wie definiert sich nun ganz konkret ein Service- oder Informations-Faltblatt?

Das Paket der dafür relevanten Informationen, haben wir dem CAT Material beigefügt. Es ist das Ergebnis unserer Diskussionen und spiegelt unsere Auffassung wieder, wie wir der Gemeinschaft am besten und verantwortungsvollsten dienen können. In vielerlei Hinsicht haben wir den ganzen Konferenzzyklus lang versucht, das Problem zu packen. Wir bieten euch das beste Ergebnis an, das wir bisher erarbeitet haben. Es handelt sich hierbei um eines dieser Probleme, die unserer Ansicht nach einer eingehenden Diskussion unter Beteiligung aller bedürfen, bevor wir zu einem Abschluss kommen können.

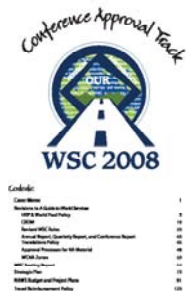
Der Text, den wir hier für den GWSNA vorschlagen, entspringt unserer Überzeugung, dass die Unterscheidung Genesungsmaterial versus Servicematerial unseren Bedürfnissen nicht angemessen Rechnung trägt. Wir glauben, dass jeder Versuch, die NA Philosophie zu verändern oder eine neue NA Philosophie aufzustellen, der Genehmigung der Gemeinschaft bedarf, so wie wir es mit dem Genesungsmaterial handhaben. Die *Zwölf Konzepte für NA-Service* oder die Traditionen in Es funktioniert: Wie und Warum fallen genauso in diese Kategorie wie das, was jeder sofort als Genesungsmaterial bezeichnen würde.

Texte, die beschreiben, wie wir unsere bereits bewährten Prinzipien anwenden oder umsetzen, fielen in unseren Diskussionen in eine andere Kategorie. Und zwar unter „Information“. Wir veröffentlichen dieses Material großzügig in Publikationen, stellen es im Ressourc-Bereich auf unserer Webseite ein, und dann können die Sprachengruppen diese Texte gerne nach Belieben ihren Bedürfnissen anpassen. Ein Großteil dieses Materials wurde konferenzgenehmigt und einiges wurde lokal entwickelt. Wir glauben, dass die WSC 2006 den Antrag in dem Bestreben verabschiedete, dem Board die Möglichkeit zu eröffnen, „dienstbezogene Informationsfaltblätter“ zu entwickeln und zu genehmigen, um der Gemeinschaft zeitgerechter als es bei unseren früheren Verfahren möglich war, Informationen zu Verfügung zu stellen.

Als Hilfe für die Vorbereitungen auf die Konferenz wurde ein detailliertes Begleitschreiben an die Konferenzteilnehmer verschickt, das zusammen mit den Entwürfen zu den Faltblättern *Benefits of Service, Leadership in NA* (eines für die Gruppen, das andere für die Mitglieder), und eine überarbeitete Version von *An Introduction to NA Meetings* hinausging, um damit die Probleme zu klären. Wir freuen uns, diese Fragen auf der WSC mit den Konferenzteilnehmern zu diskutieren. Wir sind uns bewusst, dass wir gemeinsam durch fundierte Diskussionen eine Lösung finden können, die der Gemeinschaft am zuträglichsten ist.

Die Service-Faltblätter sind online zu finden unter: http://www.na.org/servicemat/svc_pamphlets.htm.

MATERIAL, DAS ÜBER DIE KONFERENZSCHIENE GENEHMIGT WIRD (CAT)



Das Material, das über die Konferenzgenehmigungsschiene genehmigt wird, wurde am 24. und 25. Januar an alle Konferenzteilnehmer verschickt. Das Mailing war so groß, dass wir beschlossen, nicht bis zur Konferenz zu warten, bevor die Teilnehmern die Ordner bekommen. Unsere Dreier-Lochung auf 8 ½ x 11 Zoll-Papier taugt

nur für Teilnehmer aus den USA. Wir hoffen, dass diese Hefter ein weiteres Instrument sind, das den Teilnehmern hilft, sich für die WSC 2008 zu organisieren und vorzubereiten.

Im Leitfaden für den Dienst auf Weltebene (*A Guide to World Services in NA*) steht zum CAT Material folgendes: „Konferenz-genehmigte Materialien sind solche Materialien, die von der Weltdienstkonferenz die in erster Linie zur Verwendung durch von Dienst-ausschüsse oder -komitees gedacht sind.“ Eine kurze Zusammenfassung des Inhaltes findet ihr auch unten, doch wir raten euch, das ganze CAT-Paket zu lesen, so dass ihr vollständig informiert seid.

Überarbeitungen am Leitfaden für den Dienst auf Weltebene (*A Guide to World Services in NA*): Wir schlagen eine Reihe von Änderungen vor, darunter auch an den Grundsätze (Policies). Andere hingegen zielen lediglich darauf a, die vorhandenen Grundsätze und Verfahren zu beschreiben. Die vorgeschlagenen Änderungen sind wir folgt:

- **HRP- und World-Pool:** Eine Neufassung dieser Abschnitte, die uns vom HRP vorgelegt wurde, zielt darauf ab, die gegenwärtigen Verfahren und die Nutzung des World Pool besser zu beschreiben.

- **Konsensbasierte Entschlussfassung (CBDM) und Überarbeitung der Geschäftsordnung der WSC (WSC Rules of Order):** Im August haben wir einen Entwurf des Abschnitts zur konsensbasierten Entschlussfassung an die Konferenzteilnehmer verschickt, und nahmen anschließend Überarbeitungen vor, denen der magere Rücklauf zugrunde liegt. Ebenso haben wir die überarbeitete Geschäftsordnung der Konferenz (WSC Rules of Order) überarbeitet, damit sie unsere aktuellen Verfahren besser reflektiert und sie leichter zu verstehen und anzuwenden sind. Mit dem Einverständnis der WSC-Teilnehmer möchten wir mit dieser Geschäftsordnung einen "Testlauf" auf der WSC 2008 machen, bevor wir im Rahmen der neuen Geschäftsangelegenheiten darüber beschließen.

- **Publikationsdatum des Jahresberichts (*Annual Report*), Abschaffung des Quartalsberichts (*Quarterly Report*), und Überarbeitung des Konferenzberichts (*Conference Report*):** Wir schlagen vor, den Veröffentlichungstermin des Jahresberichtes der Weltdienste von NA (*NAWS Annual Report*) von September auf das Jahresende zu verlegen, damit wir die Zahlen aus der Jahresabschlussprüfung regelmäßig darin vorlegen können. Dies wurde von den Konferenzteilnehmern auf der Konferenz verbal unterstützt, jedoch kam es nie zu einer Änderung der Grundsätze, worin dies reflektiert würde. Wir schaffen den Quartalsbericht ab, da wir Reiseinformationen und Auszüge der Finanzinformationen in den *NAWS News* vorlegen und Finanzinformationen sind außerdem immer auf Anforderung erhältlich und im Jahresbericht nachzulesen. Wir haben auch den Text geändert, der den Konferenzbericht beschreibt, so dass er unsere Praktiken in den letzten vier Jahren reflektiert.

- **Übersetzungspolitik:** Wir schlagen eine Änderungen der Übersetzungspolitik für die Lebensgeschichten im Basic Text und dem Kleinen Weißen Büchlein vor, da wir erwarten, dass die Veröffentlichung der Sechsten Ausgabe des Basic Text bevorsteht. Wir empfehlen eine Form, die es ermöglicht, dass die Gemeinschaften die Geschichten in der sechsten Ausgabe des Basic Text ganz oder teilweise übersetzen.

- **Genehmigungsverfahren für NA Material:** Die WSC verabschiedete 2006 ein Antrag der lautete: „Dem World Board möge erlaubt werden, Service bezogene Faltblätter und Hilfsmittel zur Verteilung in der Gemeinschaft zu entwickeln und zu genehmigen“. Wir bieten eine Überarbeitung der Genehmigungsverfahren an, damit sie dieser Praxis entsprechen

und die drei Genehmigungsschienen beschrieben werden (gemeinschaftsgenehmigt, konferenzgenehmigt und Board-genehmigt), damit unsere Mitglieder sie leichter verstehen können und damit sie möglichst sinnvoll sind.

- **WCNA Zonen:** Wir empfehlen eine Änderung der aktuellen WCNA Zonengrenzen, danach soll Afrika und der Nahen Osten ein Teil der Zone werden, die derzeit den Asien-Pazifik-Raum einschließt.

WSC Anerkennung and Regionale Profile: Dieser Bericht erklärt unsere Empfehlungen zu Regionen, die eine WSC Anerkennung beantragen, und ferner enthält er die Berichte aller Regionen, die sich um Sitz und Stimme auf der WSC beworben haben. Außerdem befasst er sich ausführlich mit den größeren Problemen, die mit unserer Anerkennungs politik zusammenhängen, sowie mit unserer Begründung für die Verhängung eines 2 Konferenzyklen langen Moratoriums über die Anerkennung von Regionen, die aufgrund einer Abspaltung von einer anderen Region entstehen.

Strategischer Plan der Weltdienste 2008–2010: Über den strategischen Plan wurde auf die Konferenz nicht abgestimmt, jedoch stammen die Projektpläne im Budgetplan, über die abgestimmt wird, direkt aus diesem strategischen Plan. Der Plan stellt die Weichen für die Weltdienste von NA im folgenden Zyklus und er bildet die Grundlage für viele Diskussion auf der Konferenz und darüber hinaus.

NAWS Budget, Projektpläne und Kostenerstattung 2008–2010: Hierbei handelt es sich um das Budget für den Konferenzyklus 2008–2010. Die Projektpläne sind nach der Priorität, die wir vergeben haben, kodiert und wir werden auf der Konferenz eine Meinungsumfrage veranstalten, um einen Eindruck davon zu gewinnen, ob die Teilnehmer mit den Prioritäten einverstanden sind. Alle Projektpläne werden von der WSC einzeln genehmigt.

Das CAT kann ebenfalls für \$ 12 pro Exemplar vom Weltdienstbüro angefordert bzw. von unserer Webseite heruntergeladen werden: <http://www.na.org/CAT2008/cat08-toc.htm>. Die Webseite ist passwortgeschützt, um sicherzustellen, dass nur Mitglieder Zugang zu dem vorgeschlagenen Haushalt haben. Ihr könnt euch mit dem Benutzernamen CAT und dem Kennwort *cat2008* anmelden. Dieses Passwort und das CAT-Material könnt ihr gerne an andere interessierte NA Mitgliedern weitergeben.

Wir freuen uns darauf, euch alle bei der WSC 2008 zu sehen und diese und andere Angelegenheiten zu diskutieren. Und, wie immer, könnt ihr euch gerne persönlich an uns wenden, wenn wir euch bei euren Bemühungen helfen können.

Index

Die einzige Konstante in unserer Literaturentwicklung ist offenbar die ständige Änderung. Seit wir über die Möglichkeit eines neuen Index für den Basic Text gesprochen haben, wurden wir nach der Entwicklung und Genehmigung eines Index für unsere anderen Bücher gefragt. Keine zwei Prozesse waren gleich.

Sponsorschaft und der Leitfaden zur Schrittarbeit: In beiden Büchern findet sich kein Index.

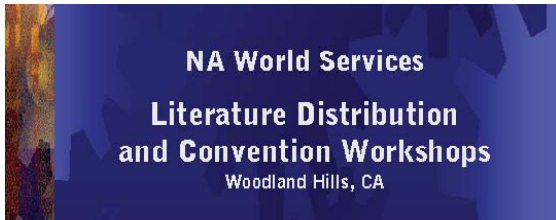
Nur für Heute: Der Index war in der Genehmigungsfassung jedoch nicht in der Überarbeitungsfassung enthalten.

Es funktioniert: Wie und warum: Der Index war in der Genehmigungsfassung und in der Überarbeitungsfassung enthalten.

Basic Text: Der Index war weder in der Genehmigungsfassung noch in der Überarbeitungsfassung enthalten.

Wir hoffen, dass wir einen „nützlicheren“ Index erstellen können – einer, der mehr ist als nur eine Auflistung einer jeden Seite auf der ein bestimmtes Wort auftaucht. Zwei große Unterschiede beim neuen Index wären:

1. Es gäbe mehr Querverweise. Z.B. führt unser aktueller Index die Begriffe „Gefühle“ und „Emotionen“ getrennt auf. Diese können im neuen Index mit Querverweisen versehen werden.
2. Es gäbe zwei Ebenen im Index, so dass die meisten Einträge auch Untereinträge hätten. Wenn der Haupteintrag z.B. „Hoffnung“ ist, könnte ein Untereintrag auf den „Zweiten Schritt“ verweisen oder auf „Meetings“. Wir planen den neuen Index bis zur WSC 2008 für die Konferenzteilnehmer fertig zu haben. There would be two levels in the index, so most entries would have subentries.



Die Literature Distribution and Convention Workshops 2007 fanden vom 9. - 10. November in Woodland Hills, Kalifornien, USA, statt. Die erste Reaktion war sehr positiv, und es gab die Möglichkeit für die Teilnehmer, Kontakte mit anderen zu knüpfen, die dieselbe Rolle als betraute Diener inne hatten und Erfahrungen über bewährte Praktiken auszutauschen. Ferner war es auch eine Chance zur Interaktion mit NAWS Mitarbeitern, die im Kundendienst, Versand, in der Produktion und Veranstaltungsservice tätig sind; Ferner war es möglich, das NAWS Büro, und einige lokale Genesungsmeetings zu besuchen. Die Tagesordnung für die zwei Tage konzentrierte sich auf das Update zu den Finanzen der NAWS, die Literaturverkäufe und geplanten Umsätze sowie die Preiserhöhungen, das NAWS Büro im Iran, die Service-Faltblätter, die vorgeschlagene sechste Ausgabe des Basic Text und neue Produkte.

Zum Thema Konventionen stellte sich ein Gast-Ausschuss vor, bestehend aus Vertretern der drei großen Hotelketten und die Konferenz-Management-Gesellschaft Conference Direct. Zur Sprache kam dabei auch die erste Kontaktaufnahme mit einem Hotel, Nutzung eines National Account Representatives, Branchentrends, Vertragsverhandlungen, Marketing, die Auswahl der Sprecher, und Verkaufsartikel. Das Konventionkomitee der Region Northern California sprach auch über ihre Langzeit-Veranstaltung, stellte Fakten, Vorschläge zu Richtlinien und Tipps zur Budgetierung vor.

Der vollständige Bericht ist online erhältlich unter: http://www.na.org/reports/Lit_Conv_Workshop_SUMMARY_NOTES.pdf und wurde mit den CAT-Material verschickt.



JAHRESBERICHT

Wie bereits zuvor berichtet, haben wir mit der Genehmigung der Prüfungsberichte nun den Jahresbericht 2006-2007 der NAWS, Inc. (2006-2007 NAWS, Inc. Annual Report) freigegeben. Mit dem Druck des Jahresberichts und dazu noch des CAR-, CAT- und anderen Materials, haben wir volles Verständnis dafür, dass ihr euch wahrscheinlich hoffnungslos mit Informationen über-

frachtet fühlt. Eine derartige Fülle von Material zu lesen und zu verdauen, kann oftmals erschlagen. Wir hoffen, mit den fast drei Vorlauf, die ihr zum Lesen habt, bevor die WSC 2008 beginnt, werdet ihr das Material in einem vernünftigen Tempo lesen und verdauen können, sobald der erste Schwung Papier herausgegeben ist.

Im Zuge der Überarbeitungen an den Richtlinien für die Weltdienste von NA (*A Guide to World Services in NA*) empfehlen wir, den Zeitpunkt der Veröffentlichung des Jahresberichts formal auf das Ende des Kalenderjahres zu verlegen, anstatt ihn wie derzeit im September herauszubringen. Diese Änderung würde es uns ermöglichen, die Zahlen aus dem Jahresabschluss, die ein wesentliches Element unserer Berichterstattung an euch darstellen, in den Jahresbericht einzubeziehen. Diese vorgeschlagene Änderung befindet sich im Conference Approval Track-Material.

Auch dieses Dokument könnt ihr online unter <http://www.na.org/reports/ar/2007/TOC.htm> einsehen.

NAWS MITARBEITER

Mit großer Trauer teilen wir mit, dass zwei langjährige Mitglieder der Weltdienste von NA seit unserem letzten Bericht verstorben sind. Fellowship Services Team Assistant, Freddie Aquino, verstarb unerwartet am 16. Dezember 2007, im Kreise enger Vertrauter in Genesung und Service. Freddie war seit langem ein Synonym für K & E. Er hatte weltweit Kontakte in NA und viele werden ihn vermissen.

Am 4. Januar 2008, starb Tom Rush, Comptroller / Asset Management Team Leader, nach kurzer Krankheit im Kreise seiner Lieben. Tom kam als Stellvertretender Regionsdelegierter zu den Weltdiensten, dann wurde er WSC-Schatzmeister und diente im WSO Board of Directors, bevor er seine Tätigkeit im Weltdienstbüro aufnahm. Er antwortete persönlich auf alle Zuschriften, die aus der Gemeinschaft bei den Weltdiensten eingingen und viele werden sein Lächeln und seine Herzlichkeit vermissen.

Beide waren langjährige betraute Diener bei den Weltdiensten von Narcotics Anonymous und Mitarbeiter, deren beständiger Dienst, deren Begeisterung und Engagement für Narcotics Anonymous den Mitgliedern auf der ganzen Welt in Erinnerung bleiben wird.

ENTWICKLUNG DER GEMEINSCHAFT

Unser Besuch der zonalen Foren, Konventionen und Service Workshops trägt dazu bei, partnerschaftliche Beziehungen mit den Mitgliedern und Delegierten/Stell-

vertretenden Delegierten der betreffenden Gebiete und Regionen aufzubauen. Im Rahmen der Diskussion von Angelegenheiten, die alle NA Gemeinschaften betreffen, können wir Informationen und Erfahrung auszutauschen, so dass wir gemeinsam unsere Botschaft der Genesung mit größerer Effizienz und Verantwortung weitergeben können.

Zonale Foren

Lateinamerikanisches Forum (LAZF)



Ende Oktober besuchten wir das achte Zonale Forum Lateinamerika und die achte Lateinamerikanische Konvention von Narcotics Anonymous in Grussai, Brasilien, fünf Stunden nördlich von Rio de Janeiro. Das Forum und die Konvention finden alle zwei Jahre gemeinsam statt. Zweiundzwanzig Delegierte nahmen als Vertreter ihrer Gemeinschaft an dem zonalen Forum teil und etwa 300 Mitglieder kamen zu der Konvention. Das LAZF besteht aus zweiundzwanzig Gemeinschaften in Mittel- und Südamerika, von denen vierzehn mit Sitz und Stimme auf der WSC vertreten sind. Diese Mitglieder halten insgesamt etwa 11.000 wöchentliche Meetings in diesen Gemeinschaften ab.

Die Gebiete in Sao Paulo, Brasilien, haben sich entschlossen, ihre eigene Region, Grande São Paulo zu gründen, was nun bereits die dritte Region in Brasilien ist, und diese drei Regionen überlegen sich ein Zonales Forum Brasilien zu gründen, das einen Vertreter auf die WSC schickt, der alle drei Regionen vertritt. Diese Überlegungen stecken derzeit noch in der Diskussions- und Planungsphase. Auch die Region Argentinien denkt darüber nach, mit den Regionen Uruguay, Paraguay, Chile und Bolivien ein Zonales Forum zu gründen. Wenn diese zusätzlichen zonalen Foren ihre Tätigkeit aufnehmen, wird sich die Struktur des LAZF in den nächsten Jahren unter Umständen dramatisch verändern.

Die Kanadische Versammlung

Bei dieser Reise nach CANA / CCNA im November gab es zwei Schwerpunkte: 1) Unterstützung der Delegiertenversammlung von CANA sowie die Planung und Entwicklung eines Strategieplans und 2) Moderation von zwei Workshops bei der kanadischen Nationalkonvention.

Anlässlich des Treffens der CANA 2006 wurden die Grundzüge eines strategischen Plans erarbeitet; drei Tage konzentrierte man sich auf die Entwicklung von Konzepten, die Bestimmung von Maßnahmen und Bil-

dung von Arbeitsgruppen für den Zyklus 2007-2008. Das Delegiertengremium will eine Verbesserung der Kommunikation innerhalb seiner Regionen erreichen, was CANA betrifft, und es zeigen sich bereits erste Erfolge seiner Bemühungen, da die Mitglieder anfangen, die Versammlung als nationale Ressource wahrzunehmen. Sieben Delegierten-Teams nahmen an der Versammlung teil, darunter auch Mitglieder aus der Region Quebec, die nicht stimmberechtigte Teilnehmer des Gremiums sind.



Wir moderierten auch zwei Workshops auf der Konvention, die im Anschluss an die Versammlung stattfanden. Einer hatte das *Public Relations Handbook* zum Thema, der zweite Workshop den Aufbau starker Stammgruppen.

Zonales Forum der Rocky Mountains (RMZF)

Das Zonale Forum der Rocky Mountains fand am Samstag, den 8. Dezember 2007 in Helena, Montana statt. Vertreten waren RDs, RD-Stellvertreter, Mitglieder und Interessierte aus den Regionen Colorado, Montana, Idaho Southern, Upper Rocky Mountain und Utah. Alles in allem, trotzten vierzig Mitglieder dem kalten Wetter, um an einem *Conference Agenda Report* Workshop teilzunehmen, in dem die verschiedenen Fragen und Anträge erörtert wurden. Wir danken dem Region Montana und dem RMZF für ihre Gastfreundschaft und das herzliche Willkommen, wie auch für die großartigen Erfahrungen, die wir dort machen konnten.

Zonales Forum Südost (SEZF)

Die Weltdienste von NA besuchten einen *CAR*-Workshop der vom 4. - 6. Januar 2008 in Macon, Georgia, stattfand und an dem über 100 Mitglieder teilnahmen. Die Weltdienste von NA moderierten kleine und große Gruppen rund um die Fragen aus dem *Antragspaket (CAR)* und veranstalteten Brainstormings in der Gruppe, wobei es bei einer der Fragen um den nächsten Titel der Literatur für bestimmte Zielgruppen ging. Um genügend Zeit für eine Diskussion mit Forum-Teilnehmer über die Anträge zu haben, mussten wir auf die Frage aus dem *Conference Agenda Report* verzichten, bei der

es um das Sponsorschaftsbuch ging. Delegierte, die in ihren eigenen Regionen CAR-Workshops moderieren, möchten sich vielleicht überlegen, wie viel zusätzliche Zeit erforderlich ist, um die Diskussionen über die Fragen aus dem Antragspaket und die Anträge selbst zu beantworten. NAWS genoss die Gastfreundschaft des SEZF und die Begeisterung der Teilnehmer.

Zonales Forum Plains States



McPherson, Kansas war der Veranstaltungsort des CAR Workshops des Zonalen Forums der Plains States, der am 5. Januar 2008 stattfand, und auch Veranstaltungsort des Treffens des Zonalen Forums am 6. Januar 2008. Der CAR-Workshop war

einer der ersten im Jahr, und er bot eine großartige Gelegenheit, sich eingehend mit den Anträgen zu befassen und Rückmeldungen zu den Fragen im CAR zu sammeln. Die Tagesordnung war sehr vollgepackt, und wir fanden es schwierig, sich durch das ganze Material zu kämpfen, doch wir hatten großartige Diskussionen mit der Gruppe von etwa sechzig Teilnehmer, darunter mehr als ein halbes Dutzend regionale Delegierte und deren Stellvertreter. Wir danken allen aus Kansas, die uns herzlich willkommen hießen und die mit Begeisterung an unseren Diskussionen teilgenommen haben.

Workshop und Konventionen

Multiregionale Lerntage

Unser erster CAR-Workshop fand vom 30. November bis 2. Dezember 2007 auf der Veranstaltung in Biddeford, Maine, statt. Wir begannen morgens mit Neuigkeiten von den Weltdiensten und im Anschluss fanden drei Sitzungen statt, in denen man sich mit den Fragen zum CAR und den Anträgen befasste. Zum Abschluss hatten wir eine kurze Diskussion über das CAT-Material und eine ebenso kurze F&A-Sitzung. Wir würdigen die Bemühungen aller, die sich mit der Tagesordnung auseinandergesetzt haben. Wir mussten zwar einige Male schwer kämpfen, um mit allem durchzukommen, dennoch waren wir in der Lage, das gesamte Material abzuhandeln. Die regionsübergreifenden Lerntage boten uns eine großartige Gelegenheit, die CAR-Sitzungen auszuprobieren. Die Gruppe war relativ klein (ungefähr fünfunddreißig Leute), und es waren sehr viele Delegierte dabei, so dass wir nicht nur die Sitzungen testen

konnten, sondern die Delegierten hatten so auch eine Möglichkeit, zu beobachten, wie die Sitzungen ihnen zukünftig die CAR Workshops in ihren Gemeinschaften erleichtern. Unser Dank geht an alle, die teilgenommen haben.

Washington Northern Idaho K&E/ÖA Lerntage

NAWS nahmen an diesen Lerntagen für betraute Diener, die vom 2. - 4. November 2007 in Walla Walla, Washington, statt fanden teil. Diese Veranstaltung findet seit mehr als fünfzehn Jahren statt, und es nahmen in diesem Jahr rund 150 Mitglieder teil, darunter auch betraute Diener aus mehreren benachbarten Regionen. Dadurch bekam dieser Workshop den Flair einer multiregionalen Lern-Werkstatt. Am Freitag und Samstag abend fanden jeweils Genesungsmeetings statt, und am Samstag abend vor dem Essen ein Sprechermeeting. Die Weltdienste von NA nahmen an vier Workshops teil: *Public Relations Handbook*, Geschichte der K & E- und ÖA-Unterkomitees, die Grundsätze der Traditionen in unserer Servicearbeit und Outreach in den Gemeinden. In jedem Workshop gab es rege Frage- und Antwort-Sitzungen, und wir waren froh, dass wir an dieser Veranstaltung teilnehmen konnten.

Al-Sask Regionale Konvention

Aufgrund einer Anfrage, in der wir gebeten wurden, an der regionalen Konvention von Al-Sask teilzunehmen, die vom 19. - 21. Oktober 2007 stattfand, reisten wir nach Saskatoon, Saskatchewan, Kanada. Al-Sask umfasst die Gebiete Central Saskatchewan, Chinook, Edmonton, Northern Lights, Peace und Southern Saskatchewan in den kanadischen Provinzen Alberta und Saskatchewan. Wir stellten die Neuigkeiten bei den Weltdiensten vor und genossen die Möglichkeit zur Interaktion mit den Mitgliedern in dieser Region.

Guatemala Regionale Konvention



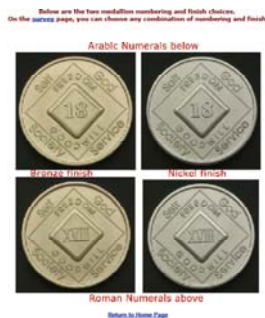
NAWS wurden eingeladen, an der vierten regionalen Guatemalteken Konvention teilzunehmen, was unsere erste Reise in diese Region war. Wir moderierten drei Workshops zu den Diskussionsthemen und einen zur Geschichte von NA. Einige Mitglieder hatten Workshops in anderen Gebieten besucht und bewiesen bei der Moderation kleiner Gruppen ihre Führungsqualitäten. Die Guatemalteken waren bei der Methode in kleinen Gruppen zu arbeiten, ganz in ihrem Element. Dies zeigte sich anhand der Daten, die wir sammelten, vor allem in dem Workshop zu Unser Servicesystem, wo die Mehrheit der priorisierten Antworten bereits die Kategorien „wer“ und „wie“ enthielt. Guatemala ist eine von meh-

renen Entwicklungsregionen in Mittelamerika, wo NA ist eine tragende Säule in der Gemeinde ist, und so die Realisierung unserer Vision fördert.

NEUES ZUR WEBSEITE

N@ Die Internetseite wird oft aktualisiert und bekommt jeden Monat mehrere Erweiterungen, angefangen von neuen Ausgaben unserer regelmäßig erscheinenden Publikationen bis hin zu völlig neuen Sektionen unserer Internetseiten. Hier einige Bereiche, die eventuell von Interesse sind:

- Es wurde mit viel Eifer an der Vorbereitung auf die Weltkonferenz 2008 gearbeitet. Das *Antragspaket* (CAR) ist elektronisch erhältlich. Vollständige Informationen und Anweisungen findet ihr auf <http://www.na.org/conference/>. Und wenn ihr den CAR gelesen habt, und eure Antworten auf die Fragen elektronisch zurückschicken wollt, dann könnt ihr dies auf <http://naws.org/surveys/admin/admin.php?sid=2> tun.
- Das Material, das über die Konferenzgenehmigungsschiene genehmigt wird (CAT Material) ist auf derselben Webseite über einem Link zu diesem Dokument zu finden; <http://www.na.org/CAT2008/cat08-toc.htm>. Da es nur für Mitglieder bestimmt ist, ist sie passwortgeschützt. Bitte benutzt den Benutzernamen „cat“ und das Passwort „cat2008“, um Zugriff auf dieses Material zu bekommen.
- Die Mitgliederumfrage wurde Ende Dezember herausgenommen, aber uns interessiert immer noch, was ihr von der Gestaltung unserer Münzen haltet. Bitte geht auf <http://www.na.org/catalog/med-choice.htm> und macht mit!



- Seit Januar gingen mehr als 4.700 Antworten auf die Umfrage zu den Münzen ein. Mehr als 73% der Befragten bevorzugen die Münzen mit den römischen Ziffern. Über 55% hätten lieber die Bronze-Ausführung. Also loggt euch ein und gebt eure Meinung ab.

Im Dezember konnten wir ankündigen, dass es einen Täglichen E-Mail-Service bei NA World Services für die täglichen Meditationen aus dem *Just for Today, Daily gibt*. Dies geschieht auf zahlreichen Wunsch aus der Gemeinschaft. In unserer Rolle als Hüter der Copyright geschützten Materialien der Gemeinschaft, konnten wir anderen keine Genehmigung zu einer derartigen Veröffentlichung der Gemeinschaftsliteratur geben. Da die Gemeinschaft offensichtlich diesen elektronischen Service schätzt, haben wir einen relativ einfachen Weg gefunden, diesen Service kostenfrei zur Verfügung zu stellen

Diesen Service gibt es nur per Abo auf Englisch. Es gibt einen Link auf der Registrierungsseite unserer reguläre Abo-Seite unter:

<http://portaltools.na.org/PortalTools/subscriptions/Login.cfm>. Das Interesse der Gemeinschaft an diesem kostenlosen Service nimmt zu. Zum Zeitpunkt der Drucklegung zählten wir mehr als 7.500 Abonnenten der täglichen Nur-für-Heute-Email. Wir werden weiterhin untersuchen, was der beste Weg ist, diesen Service bereit zu stellen und wir sind dabei, einige Änderungen vorzunehmen, wie z.B. die Verlegung auf einen eigenen internen Server, um die Mailingzeit zu verkürzen. (Zur Zeit brauchen wir über 15 Stunden pro Tag, um die Emails zu versenden und sicher zu stellen, dass die ISPs nicht die Emails blockieren). Wenn Ihr interessiert sein, dann könnt ihr die englische Nur für Heute-Meditation täglich online oder unter at <http://www.jftna.org/jft/index.php> empfangen.

- Der Jahresbericht von NAWS, Inc. wurde gepostet. Dies ist ein großartiges Werkzeug, das euch einen Rückblick auf das Jahr gibt und ist oft für Fachleute interessant, die Süchtige zu NA schicken können.

ERNENNUNGS-AUSSCHUSS (HRP)

Euer Ernennungsausschuss grüßt euch!

Da wir uns seit der Veröffentlichung der letzten Ausgabe der *NAWS News* noch nicht getroffen haben, wird unser Bericht an euch knapp und präzise sein. Nach unserer letzten Sitzung haben wir uns mit unserem Nominierungsprozess beschäftigt, und haben dabei die potenziellen Kandidaten berücksichtigt. Unser erstes Blindverfahren ist nun abgeschlossen, und wir

befinden uns in der Interview-Phase. Auch wenn wir den Nominierungsprozess noch nicht abgeschlossen haben, möchten wir an dieser Stelle allen danken, die sich für eine Nominierung gemeldet haben.

Wie ihr mittlerweile vielleicht erfahren habt, haben wir unsere Empfehlungen für Änderungen an den Richtlinien für den Ernennungsausschuss und den externen Richtlinien für den World Pool „HRP and World Pool External Guidelines“ fertig. Diese Empfehlungen wurden als Teil des Conference Approval Track Materials verschickt. Wir sind der Überzeugung, dass diese Überarbeitungen die gegenwärtigen Praktiken des Ernennungsausschusses besser wiedergeben. Wir freuen uns auf eure Rückmeldungen zu unseren Vorschlägen hinsichtlich der Überarbeitungen. Und außerdem erfahrt ihr mehr von uns im Conference Report, der in Kürze herauskommt - darin wollen wir unsere Kandidaten für die Wahlen auf der WSC 2008 vorstellen.

Wie immer begrüßen wir hierzu eure Anregungen und Fragen. Meldet euch einfach über hrp@na.org oder wendet euch an Roberta beim NA World Services Office, Tel.: **818-773-9999 Durchwahl 121**.

WCNA-33, BARCELONA

Mitarbeiter der NAWS reisten im Dezember für die Planung der WCNA-33, die vom 20. - 23. August 2009 in Barcelona, Spanien, stattfinden soll, nach Barcelona. Aufgrund der vielen Anfragen planen wir die Informationen und den Flyer früher als üblich für diese Veranstaltung herauszubringen. Wir konnten uns mit dem RD-und RDA aus Spanien treffen, und wir sind alle gespannt, wie sich die Planung für diese Veranstaltung entwickelt.

Wir sind immer noch mit der Nachbereitung der Einzelheiten der WCNA-32 befasst, die im vergangenen September in San Antonio, Texas, USA stattfand. Wir werden euch die Details in der Märzausgabe des Conference Report vorlegen.



WORLD SERVICES KALENDER UND FRISTEN

29. Februar 2008

Regionale Berichte und Antworten auf die CAR Fragen sind fällig. (Verspätete Meldungen werden akzeptiert, aber wir können nicht garantieren, dass wir sie in der Zusammenstellung berücksichtigen können, die per E-Mail versandt wird.)

15. März 2008

Stichtag für die Planung NAWS finanzierten Reisen zur WSC 2008 (Hotel Reservierung bitte so bald wie möglich über Elaine Wickham, Oder bis 1. März: Elaine@na.org oder 818.773.9999 -Durchwahl 116).

26. April 2008

Vor-Konferenz-Aktivitäten

27. April – 3. Mai 2008

Weltdienstkonferenz 2008